

## Dezember 2010 | Neues aus der Genossenschaft Bremer Höhe eG

Liebes Genossenschaftsmitglied,

hier nun wieder die Neuigkeiten aus unserer Genossenschaft für den Monat Dezember 2010. Empfehlen möchte ich den Tauschbörsen-Julklapp, nicht nur für Tauschbörsianer, sondern für all diejenigen Mitglieder, die Interesse an Nachbarschaftshilfe haben. Treffpunkt ist am Donnerstag, den 9. Dezember um 20 Uhr im Restaurant „Freiraum“, Buchholzer Straße 5 in 10437 Berlin Prenzlauer Berg. Bitte einen gebrauchten, in Geschenkpapier verpackten Haushaltsgegenstand mitbringen ... denn es wird getauscht!

Alle weiteren Angebote und Neuigkeiten in und aus unserer Genossenschaft sind unten aufgelistet. Fehlt ein Termin? Dann bitte per E-Mail an [newsletter@bremer-hoehe.de](mailto:newsletter@bremer-hoehe.de)!

Nachbarschaftliche Grüße von  
Tino Kotte

### INHALT

1. Baumfällungen
2. Baubeginn Gneistplatz
3. Familien für Porträtserie gesucht
4. TV-Beitrag über Hobrechtsfelde
5. Gegen Zensus 2011
6. Hausverwaltung „zwischen den Jahren“
7. Bauabnahme vor Pappelallee 69-72 verweigert
8. Termine der Genossenschaft
9. Gewerbliche Angebote in der „Bremer Höhle“
10. „Höhle“ mieten – Wie geht das?
11. Sonderangebote für Genossenschaftler

----

### 1. BAUMFÄLLUNGEN

Am 30. November wurden wie angekündigt drei Traubenkirschen in der Buchholzer Straße gefällt. Demnächst sollen - falls es das Wetter erlaubt - Ersatzpflanzungen vorgenommen werden. Pflanzgruben vor der Buchholzer Straße 10 und 16 wurden bereits ausgehoben. Wer über Neuigkeiten in Sachen Straßenbäume genauer und aktueller informiert werden will, schicke bitte eine [E-Mail](mailto:birds@bremer-hoehe.de) an [birds@bremer-hoehe.de](mailto:birds@bremer-hoehe.de) mit der Bitte um Aufnahme in den Verteiler.

### 2. BAUBEGINN GNEISTPLATZ

Am 8. November war es endlich soweit: Baumaschinen rückten an und der Umbau der Kreuzung Gneist- und Greifenhagener Straße begann. Da eine Finanzierungslücke durch gestiegene Preise in der Baubranche (Stichwort: Konjunkturpakete der Bundesregierung) von 50 T€ klafft, wird auf eine Anhebung des Straßenniveaus (Berliner Kissen) verzichtet. Das alte Berliner Großpflaster wird wieder verwendet. Die Arbeiten werden je nach Wetterlage noch weit bis in das nächste Jahr hineinreichen.

### **3. FAMILIEN FÜR PORTRÄTSERIE GESUCHT**

Folgende E-Mail von Genossenschaftsmitglied Katalin Pöge aus der Gneiststraße leiten wir weiter:

*Liebe Leute, ich arbeite derzeit an einem interessanten Fotoprojekt und möchte die Möglichkeit des Bremer-Höhe-Verteilers nutzen, um euch einzuladen, ein Teil davon zu werden: Ich suche Familien, die vor mehr als oder etwa 10 Jahren in den Prenzlauer Berg gezogen sind und heute noch hier leben. Es sollte in der Familie mindestens ein Kind geben, das älter als 7 Jahre ist. Konkret sähe das so aus, dass ich zu euch komme, ihr mich kennen lernen könnt, Fragen stellen könnt und wir gemeinsam nach einem geeigneten Platz zum Fotografieren suchen. Das kann eure Wohnung sein, im Hof, auf der Straße, in der Schule, im Park usw. Als Dankeschön erhaltet ihr von mir einen Abzug eures Familienportraits! Da Weihnachten und somit auch die Zeit des Kartenschreibens an die Türen klopft, könnt ihr gern auch Nachbestellungen für Freunde oder Verwandte machen. Es würde mich freuen, wenn der Ein oder Andere Lust und ein wenig Zeit hat, um ein Familienportrait zu fotografieren. Wenn ihr euch nicht sicher seid, oder Fragen habt, ruft mich einfach kurz an oder schreibt mir eine E-Mail. Ich wünsche euch eine schöne Vorweihnachtszeit und freue mich auf Reaktionen. Katalin Pöge, [jugendvonheute@freenet.de](mailto:jugendvonheute@freenet.de)*

### **4. TV-BEITRAG ÜBER HOBRECHTSFELDE**

Einen ganzen Tag liefen die Dreharbeiten für den 4-Minuten-Beitrag in der Boulevardsendung zibb im rbb über Hobrechtsfelde, doch was dann gezeigt wurde, hat weder mit dem Genossenschaftsgedanken in Hobrechtsfelde noch mit der besonderen Geschichte des ehemaligen Stadtgutes zu tun. Der Beitrag kann online angesehen werden. klicke hier: [http://www.rbb-online.de/zibb/archiv/index.media.!etc!medialib!rbb!rbb!zibb!zibb\\_20101130\\_dorf.html](http://www.rbb-online.de/zibb/archiv/index.media.!etc!medialib!rbb!rbb!zibb!zibb_20101130_dorf.html)

### **5. GEGEN ZENSUS 2011**

Da sich die Mitgliederversammlung mit mehr als 90 % Ja-Stimmen dafür ausgesprochen hat, sich gegen den Zensus 2011 zu wehren, könnten einige Mitglieder auch Interesse an dieser Online-Petition gegen das Zensusgesetz haben. Bis zum 16. Dezember 2010 besteht noch die Möglichkeit, die Online-Petition „Volkszählung - Unterbindung der registergestützten Volkszählung 2011“

<https://epetitionen.bundestag.de/index.php?action=petition;sa=details;petition=14703> zu unterzeichnen. 50 000 Unterschriften sind notwendig, damit sich der Petitionsausschuss des Bundestages mit dieser Petition befasst, bis 2.12.2010 haben 4.138 Menschen diese Petition unterzeichnet.

Zur Unterstützung der Klage ist es hilfreich, dass jeder Bewohner der „Bremer Höhe“ eG, der die Bedenken hinsichtlich dieser personenbezogenen Volkszählung teilt, dem Vorstand der „Bremer Höhe“ eG schriftlich verbietet, die Daten über seine Wohnung herauszugeben und mit Schadenersatz droht.

### **6. HAUSVERWALTUNG „ZWISCHEN DEN JAHREN“**

Vom 24. bis zum 31.12.2010 bleibt das Büro der Hausverwaltung der WBG „Bremer Höhe“ eG geschlossen. Der Anrufbeantworter wird an den Werktagen abgehört. Bitte die Aushänge in den Hausfluren beachten.

## **7. BAUABNAHME PAPPELALLEE VERSCHOBEN**

Die Abnahme der Baumaßnahmen der Berliner Wasserbetriebe vor der Pappelallee 69-72 wurde wegen noch nachzuarbeitender Mängel durch das Bezirksamt verweigert und verschoben. Das Bezirksamt hat zugesichert, die WBG „Bremer Höhe“ eG über den neusten Stand zu informieren.

## **8. TERMINE FÜR GENOSSENSCHAFTLICHE VERANSTALTUNGEN**

### **Überwintern in der „Höhle“**

immer montags ab 16 Uhr, nur für Mitglieder, Treff für Eltern und Kindern, die im Sommer sonst nachmittags in den Höfen der Bremer Höhe gemeinsam spielen, buddeln und sich austauschen, die sich nun aber auch in der kälteren Jahreszeit treffen wollen. Kontakt per [E-Mail](#)

### **Spieleabend**

immer am 2. Montag im Monat, also wieder am 13. Dezember 2010 um 19.30 Uhr im Gemeinschaftsraum „Bremer Höhle“. Wer Lust und Interesse an gemeinsamen Spielen wie Scrabble, Labyrinth, Activity und ähnlichem hat, ist herzlich eingeladen.

### **Tauschbörse**

Donnerstag, den 9. Dezember 2010 um 20 Uhr, Treffen mit Julklapp für Mitglieder und Interessierte im Restaurant „Freiraum“, Buchholzer Straße 5. Bitte einen gebrauchten, in Geschenkpapier eingepackten Haushaltsgegenstand mitbringen, [... mehr](#)

### **Fußball**

immer montags um 18.15 Uhr Freizeitkicken mit dem FC Bremer Höhe in der Kunstrasenhalle in Höhenschönhausen [... mehr](#)

## **9. GEWERBLICHE ANGEBOTE IN DER „BREMER HÖHLE“**

### **Aktives Französisch für Kinder**

Dienstag von 16 bis 17 Uhr und Mittwoch von 15 bis 16 Uhr (außer in den Schulferien) mit [Virginie Bimont](#), Kursgebühr pro Kind für 10 Kurseinheiten á 45 Minuten 90 €, Geschwisterkinder erhalten generell einen Rabatt von 20 %.

## **10. GEMEINSCHAFTSRAUM „BREMER HÖHLE“ MIETEN**

Ab 6 Euro pro Stunde kann der Gemeinschaftsraum „Bremer Höhle“ in der Buchholzer Straße 16 gemietet werden. Bitte [hier](#) klicken, um im Onlinekalender nach freien Terminen zu schauen. Dann eine Reservierungsanfrage an [bremerhoehle@bremer-hoehe.de](mailto:bremerhoehle@bremer-hoehe.de) senden. Bitte dabei beachten, dass die Nutzungszeit sowohl die Vorbereitungs- also auch die Nachbereitungszeit (Aufräumen und Putzen) einschließt.

## **11. SONDERANGEBOTE FÜR GENOSSENSCHAFTSMITGLIEDER**

### **Preisreduzierte Theaterkarten**

Ermäßigte Tickets für Theater, Oper, Ballett und Kabarett über [Onlineportal Papagena](#) in Berlin und Brandenburg: Von Klassik, Tanz und Schauspiel bis hin zu Kindervorstellungen! Jeden Donnerstag werden neue Angebote für die kommenden 4 Wochen eingestellt.

### **Schreibwerkstatt für Kinder**

Ermäßigte Kursgebühren (25 statt 30 € monatlich) für Schreibwerkstatt für Kinder mit Krimiautor [Stephan Hähnel](#).

### **Rikschatouren**

mit [Krögertours](#): Genossenschaftler zahlen für eine Stunde Stadtführung nur 36 statt 42 €, Tel. 030 526 15 27 oder 0172 391 55 22.

--

Wenn Sie keinen Newsletter der WBG „Bremer Höhe“ eG erhalten wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an [newsletter@bremer-hoehe.de](mailto:newsletter@bremer-hoehe.de) mit dem Betreff „Austragen“.

Unser Newsletter enthält Links zu externen Webseiten Dritter, auf deren Inhalte wir keinen Einfluss haben. Deshalb können wir für diese fremden Inhalte auch keine Gewähr übernehmen. Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist stets der jeweilige Anbieter oder Betreiber der Seiten verantwortlich. Die verlinkten Seiten wurden zum Zeitpunkt der Verlinkung auf mögliche Rechtsverstöße überprüft. Rechtswidrige Inhalte waren zum Zeitpunkt der Verlinkung nicht erkennbar. Eine permanente inhaltliche Kontrolle der verlinkten Seiten ist jedoch ohne konkrete Anhaltspunkte einer Rechtsverletzung nicht zumutbar. Werden Rechtsverletzungen bekannt, werden wir derartige Links umgehend entfernen.

Nachbarschaft der WBG "Bremer Höhe" eG  
Schönhauser Allee 59 b, D-10437 Berlin  
Tel: 030/44 67 76-0 Fax: 030/44 67 76-20  
AG Charlottenburg, Genossenschaftsregister: 94 GnR 569 Nz  
Vorstand: Ulf Heitmann, Tobias Dutschke, Dr. Barbara König  
Aufsichtsratsvorsitzender: Gregor Jekel